



Die Bremer Stadtmusikanten

200 Jahre

SYMPOSIUM
21. — 23. Juni 2019

Stadtbibliothek Bremen
Anmeldung & Infos unter:
info@maerchen-emg.de

Illustration: Otto Ubböcker

BREMEN ERLEBEN!



Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth

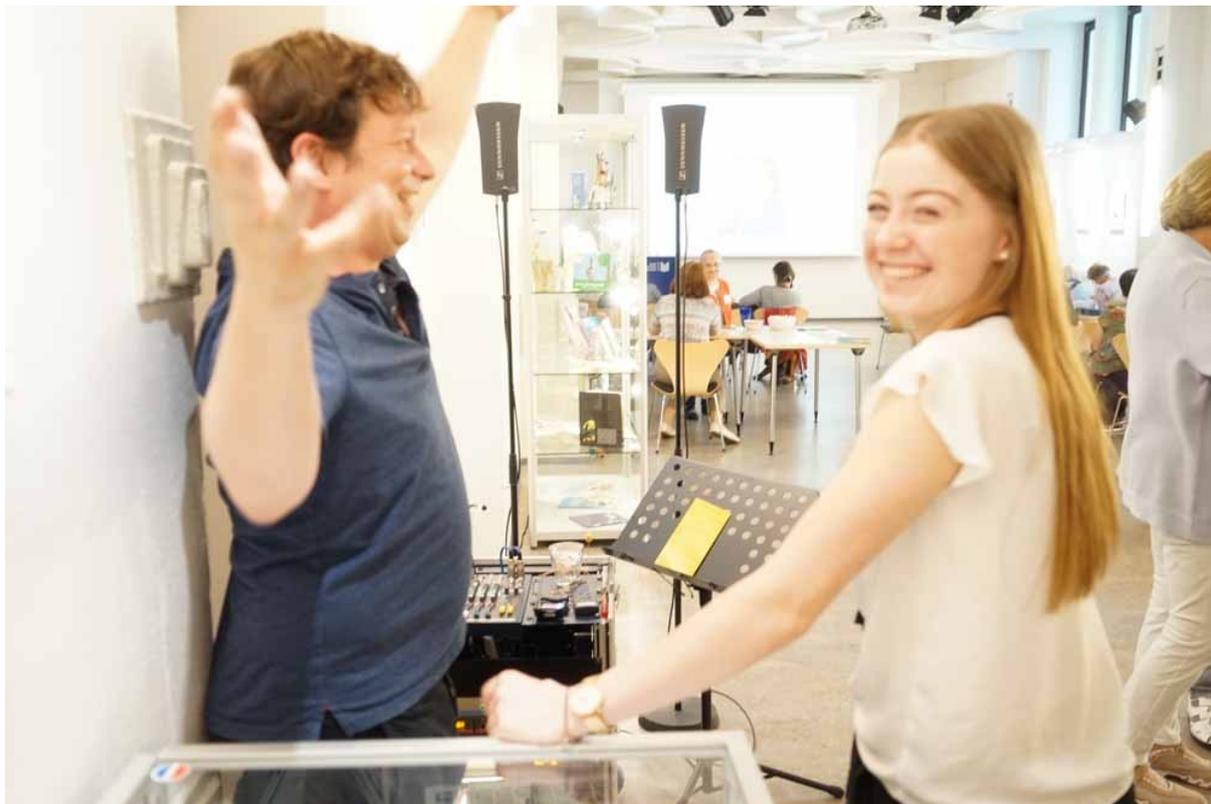


Das Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“ im Rahmen des „Stadtmusikantensommer 2019“ in der Stadtbibliothek Bremen
Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Das Tagungsbüro unter Leitung von Sabine Schütze Bild: © Stadtbibliothek Bremen



**Technik und Betreuung: Martin Helbich und Romy Schultheiss von der
Stadtbibliothek Bremen**

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



**Performance der Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Horn unter
Leitung von Janin Dietrich**

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



**Eröffnungsvortrag „Die Kinder- und Hausmärchen der Brüder Grimm“ von
Prof. Hans-Jörg Uther, Göttingen**

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Prof. Uther stellt die Leistung der Märchenbrüder heraus und hebt die Bedeutung der „Kinder- und Hausmärchen“ hervor. Märchen würden, so Uther, Konflikte modellhaft im Sinne einer optimistischen Weltsicht auflösen.

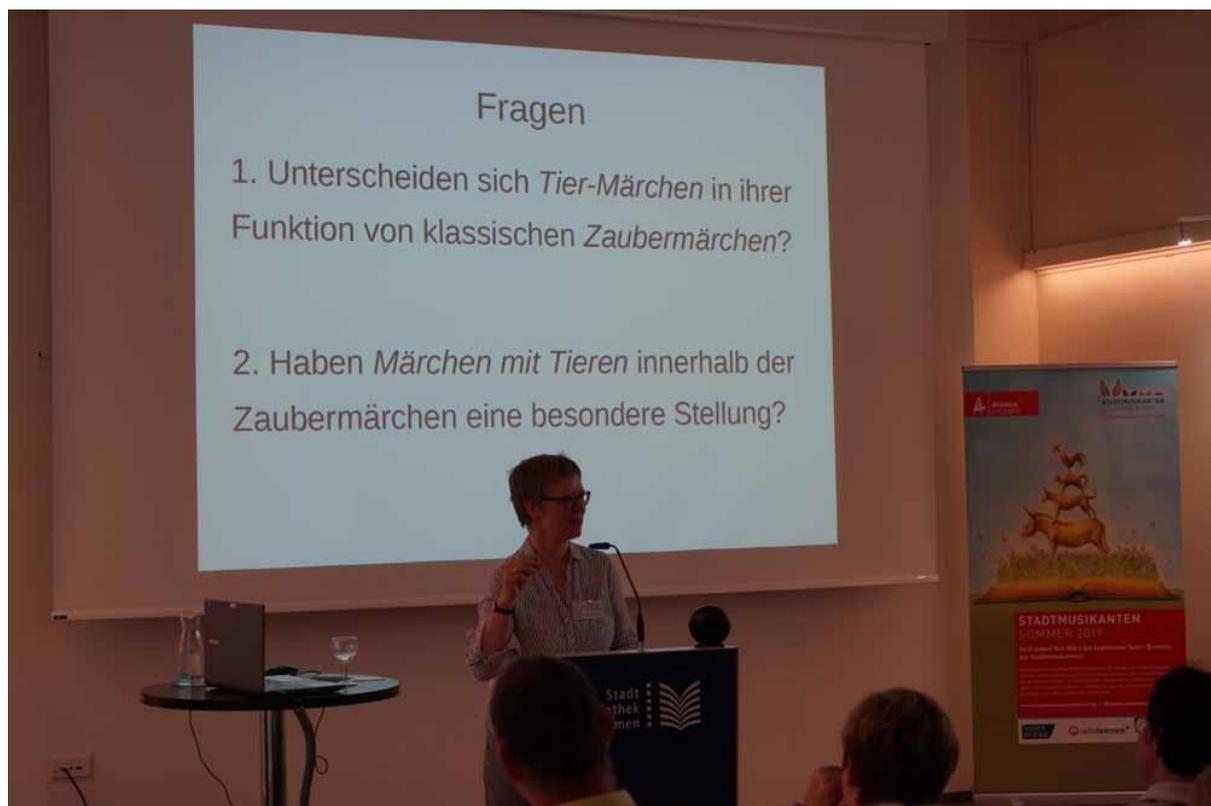
Bild: © Wim

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Dr. Angelika B. Hirsch, Vizepräsidentin der Europäischen Märchengesellschaft (EMG), spricht über „Zaubermärchen, Tiermärchen und Märchen mit Tieren“.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen



Dr. Hirsch stellt heraus, dass nur jene Märchen als „Tiermärchen“ zu bezeichnen seien, „in denen die Beziehung zwischen Mensch und Tier für die Handlung eine entscheidende Rolle spielt“.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



In seinem Vortrag zeigt Dr. Dieter Brand-Kruth auf, wie offenkundige Weisheiten in dem Märchen sich zu einem Abbild des Lebens verbinden.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen



Dr. Brand-Kruth zeigt auf, wie sich in den Sinnbildern des Märchens das Leben widerspiegelt. Die Tierpyramide stehe für Einheit, Stärke und Solidarität. Im Zusammenspiel mit der „Kattenmusik“ führe dies zum Erfolg der Tiere.

Bild: © Wim

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Prof. Konrad Elmshäuser weist in seinem Vortrag „Die Bremer Stadtmusikanten und Bremen“ darauf hin, dass die vier Tiere heute eine internationale Marke seien. Nach Erscheinen des Märchens seien sie zunächst aber rund 75 Jahre in Bremen gar nicht beachtet worden.

Bild: © Gennady Kuznetsov

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Prof. Elmshäuser stellt Bezüge zu den historischen Stadtmusikanten in Bremen her.

Bild: © Wim



Markus Lefrançois veranschaulicht an ausgewählten Beispielen, wie er bei der Illustration seines Buches „Die Bremer Stadtmusikanten“ vorgegangen ist.

Bild: © Gennady Kuznetsov



Der Kasseler Künstler erläutert weiterhin, wie er im Fell des Esels die Graslandschaft um Worpswede sichtbar gemacht hat.

Bild: © Wim

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Aufmerksam folgen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Symposiums den Ausführungen der Vortragenden.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Der Wall-Saal bot Platz für rund 100 Interessierte.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen



Ulrich Schneider hielt auf seinem Büchertisch besondere Märchenschätze für die Teilnehmer bereit.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen



Stofftiere auf einem bunten Tuch stimmten auf den Erzählnachmittag für Kinder ein.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen



Das Piratenschiff in der Stadtbibliothek ist ein beliebter Ort für Lesungen und Märchenerzählungen.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Lore Giesen-Wiche erzählt Tiermärchen aus aller Welt.

Bild: © Stadtbibliothek Bremen



Gebäck und Plätzchen zum Versüßen der Pausen

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Persönlicher Austausch beim Stehkafee

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Bereichernde Gespräche mit Vortragenden wie Prof. Uther

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Künstlerin Yvonne Schmidt im Gespräch mit einer Teilnehmerin des Symposiums über eines ihrer Bilder

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Vitrine mit historischen Buchausgaben der Brüder Grimm
Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Schulwandtafel „Die Bremer Stadtmusikanten“

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



„Sammlung Hans Koschnick“ mit Stadtmusikanten-Büchern aus aller Welt

Bild: © Stadtbibliothek Bremen

Symposium „200 Jahre Die Bremer Stadtmusikanten“
Dokumentation Dr. Dieter Brand-Kruth



Vitrine mit Exponaten der „Sammlung Dieter Brand-Kruth“ neben dem Aufsteller der Europäischen Märchengesellschaft (EMG)

Bild: © Stadtbibliothek Bremen